



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2023 Nr. 40](#)
Veröffentlichungsdatum: 19.12.2023
Seite: 1441

Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der Beihilfenverordnung NRW

20320

Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der Beihilfenverordnung NRW

Vom 19. Dezember 2023

Auf Grund des § 75 Absatz 10 des Landesbeamtengesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642), der durch Artikel 2 Nummer 6 des Gesetzes vom 1. Dezember 2021 ([GV. NRW. S. 1367](#)) geändert worden ist, verordnet das Ministerium der Finanzen:

Artikel 1

Die Beihilfenverordnung NRW vom 5. November 2009 ([GV. NRW. S. 602](#)), die zuletzt durch Verordnung vom 15. September 2023 ([GV. NRW. S. 1128](#)) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Absatz 4 Satz 1 wird die Angabe „§ 18a Absatz 1“ durch die Angabe „§ 18a Absatz 4 in Verbindung mit § 18b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 Buchstabe b“ ersetzt.

2. § 5a wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 4 Satz 2 Nummer 1 werden nach dem Wort „Wochen“ die Wörter „, bei Pflegebedürftigen der Pflegegrade 4 oder 5, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, für bis zu acht Wochen“ eingefügt.

b) Absatz 8 Satz 2 wird aufgehoben.

3. Dem § 17a wird folgender Absatz 17 angefügt:

„(17) Die Regelungen der Fünfzehnten Verordnung zur Änderung der Beihilfenverordnung NRW vom 19. Dezember 2023 ([GV. NRW. S. 1441](#)) gelten für Aufwendungen, die nach dem 31. Dezember 2023 entstehen.“

4. Die Anlage 5 erhält die aus dem Anhang zu dieser Verordnung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2024 in Kraft.

Düsseldorf, den 19. Dezember 2023

Der Minister der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Marcus O p t e n d r e n k

GV. NRW. 2023 S. 1441

Anlagen

Anlage 1 (Anlage 5)

[URL zur Anlage \[Anlage 5\]](#)